

Unterwegs mit Demenz zwischen Heim und Spital

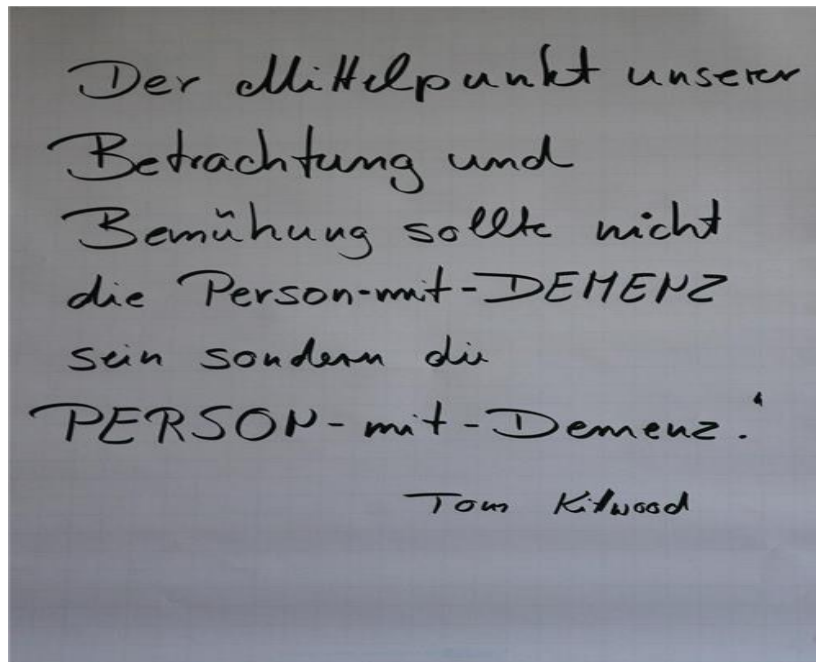
Herzlich willkommen

Lisa Vetsch Pflegefachfrau HF
Dipl. Gerontopsychiatrie Fachfrau

Bedürfnisse von Menschen mit Demenz



Zitat / Tom Kittwood



Auch im Spital

- Das Gefühl etwas wert und für andere wichtig zu sein
- Das Gefühl etwas tun zu können
- Das Gefühl, mit anderen noch in Kontakt treten zu können, sie zu erreichen und eine Antwort zu erhalten
- Das Gefühl von Sicherheit, Urvertrauen, Hoffnung

Demenziell erkrankte Patienten im Spital: Realität

„Eine Akutbehandlung im Spital kann für Menschen mit Demenz zu einer wahren Irrfahrt werden:

Die Unbekannte fremde Umgebung, fremde Menschen, fremde Räume, ungewohnte Abläufe und Anforderungen, sie suchen nach Vertrautem und wandern herum. Sie wehren sich gegen Eingriffe die sie nicht verstehen und als Angriff deuten. Sie äussern ihre Angst durch Schreien und Stöhnen, nicht selten durch aggressives Verhalten.

Sie „stören“ und bringen den Ablauf der Therapie und Pflege im Spital „durcheinander“.

(DPWV/Rheinisches Ärzteblatt 10/2008)

Was könnten Patienten mit Demenz erleben?

Film



Umfragen: Ärzte / Angehörige

- Die Ergebnisse dienen der Ableitung konkreter Handlungsmassnahmen, sowie als Input für das Projekt *Demenzgerechte Versorgung in Akutspitälern* der nationalen Demenzstrategie 2014 – 2019 (alzheimer schweiz)
- Mitgliederbefragung 2017, im Rahmen der Nationalen Demenzstrategie 2014 -2019 (H+ Die Spitäler der Schweiz)

Kluft zwischen Bedarf und Realität

Beispiele, Erfahrungen

- Fr.S. nach schwerem Sturz vom Spital zurück
- Hr.D. Rückkehr nach OS Fraktur
- Schmerzen?
- Delir?
- Pflege?

- Fallbeispiele: Spital / Heim / Nacht / Angehörige

Spitalkorridor



Unterwegs mit Demenz zwischen Heim und Spital

09.September 2021

Lisa Vetsch

9

Was tun ?



Unterwegs mit Demenz zwischen Heim und Spital

09.September 2021

Lisa Vetsch

10

Kosten / Politik

- Personeller Aufwand ?
- Umstrukturierungen ? Einrichtung im Spital ?
- Geschultes Fachpersonal ? Genug Fachpersonal ?
- Weiterbildungen für alle Mitarbeiter?

- BESA / RAI Pflegestufen,
- Heime ? Zusammenarbeit mit Spital, Angehörigen
- Konzepte. Wann, warum werden Bewohner ins Spital überwiesen
- Hausärzte?
- Interne Arbeitsgruppen, Projekte?

Spitalkorridor / Spezialabteilung



Positive Aussichten

Film



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

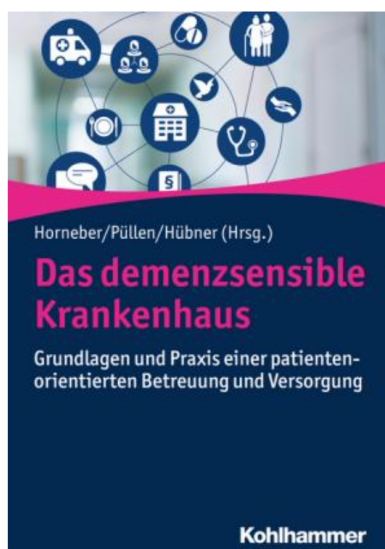
Wer Geduld sagt,
sagt Mut, Ausdauer, Kraft.
(Marie von Ebner-Eschenbach)

thats-true.net

Schnell informieren

- <https://www.hplus.ch> Demenz / PDF
- <https://www.alzheimer-schweiz.ch>, demenzkranke Personen im Spital (mit Patientendatenblatt)
- <https://www.prosenectute.ch>

Literatur / Demenz und Spital



Das demenzsensible Krankenhaus

Grundlagen und Praxis einer patientenorientierten Betreuung und Versorgung

★★★★★

gebundene Ausgabe
Fr. 83.⁹⁰

eBook
ab Fr. 57.⁰⁰ ▾

Wie macht man ein Krankenhaus fit für Menschen mit Demenz? Erfahren Sie erstmalig gebündelt, was ein demenzsensibles Krankenhaus auszeichnet.

Aus der Praxis für die Praxis entstanden, verbindet die hochkarätigen Autoren der gemeinsame Wunsch, die Situation von kognitiv beeinträchtigten Patienten

~ [weiterlesen](#)

[Leseprobe](#)

Literatur / Demenz und Spital



Jo James, Beth Cotton, Jules Knight, Rita Freyne, Josh Pettit

Menschen mit Demenz im Krankenhaus versorgen

Praxisbuch zur professionellen Begleitung von Betroffenen und Angehörigen

★★★★★

Taschenbuch
Fr. 39.⁹⁰

eBook
ab Fr. 31.⁹⁰ ▾

Die Abläufe von Krankenhäusern und die Ausbildung von Akutpflegenden sind vielfach nicht auf die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen ausgerichtet. Dies führt zu zahlreichen Problemen und Risiken. Das

Literatur / Delir



Thomas Duning, Christoph Göpel, Janina Santos Cid

Delirmanagement im Krankenhaus

Risiken erkennen und präventiv handeln. Das demenzsensible Konzept des Universitätsklinikums Münster

★★★★★

gebundene Ausgabe
Fr. 59.⁹⁰

eBook
ab Fr. 59.⁹⁰ ▾

Delir - Prävention und Therapie

Gerade Menschen mit Demenz erleiden sehr häufig ein Delir. Das verstärkt ihr

Literatur / Demenz und Spital



Dörte Anderson

Anderson, D: Demenz und Überleitung zwischen Krankenhaus

Eine gesundheitswissenschaftliche Analyse

★★★★★

Das Thema dieser Studie ist das Überleitungsmanagement zwischen Pflegeheim und Krankenhaus bei Menschen mit Demenz. Es geht darum, die Notwendigkeit der Einweisung, die Auswirkungen des Transfers ins Krankenhaus, des Krankenhausaufenthaltes und der Rückverlegung zu untersuchen. Auf Basis empirisch-qualitativer Daten analysiert die Autorin diese Vorgänge und ihre Folgen für die Betroffenen und die beteiligten Institutionen in gesundheitsökonomischer und organisationstheoretischer Hinsicht.

Als Ergebnis werden prozessorganisatorische und pflegepraktische Handlungsempfehlungen formuliert.

↪ [weniger](#)